

Generationen verbinden: Landesseniorenrat Baden-Württemberg startet neues Projekt

Unter dem Titel „Stark im Land – Generationen verbinden“ startet der Landesseniorenrat Baden-Württemberg ein umfangreiches Generationenprojekt, das den Dialog zwischen den Generationen fördern soll. Das Projekt wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration des Landes Baden-Württemberg finanziert.

„Angesichts der demografischen Entwicklung und des damit einhergehenden sozialen Strukturwandels stehen wir als Gesellschaft vor großen Herausforderungen. Mehr denn je braucht es einen offenen Dialog zwischen den Generationen und das gemeinsame Eintreten für eine gute Zukunft“, davon ist Heike Baehrens, Vorstandsvorsitzende des Landesseniorenrats Baden-Württemberg, überzeugt.

Mit dem Projekt „Stark im Land – Generationen verbinden“ will der Landesseniorenrat die Begegnung und den Dialog zwischen den Generationen in Baden-Württemberg nachhaltig stärken. Es soll positive Jugend- und Altersbilder fördern, neue generationsübergreifende Initiativen anstoßen und bereits gelingende Praxisbeispiele in unserem Land sichtbar machen.

Dazu werden Veranstaltungen angeboten, die den offenen, intergenerativen Austausch ermöglichen. Und in Kürze wird ein Wissensportal eröffnet, das Projekte, Studien und weitere Erfahrungsberichte zum Thema Generationendialog bündelt und Interessierten zugänglich macht.

Der Generationenpreis „Stark im Land - Generationen im Dialog“ identifiziert und zeichnet besonders gelungene und innovative Good-Practice-Beispiele aus, die Vorurteile abbauen, neue Formen der Zusammenarbeit und des Austausches entwickeln und damit den Zusammenhalt fördern. Es werden drei Hauptpreise in Höhe von jeweils 3.000 Euro und fünf Anerkennungspreise jeweils in Höhe von 1.000 Euro ausgelobt. Die Ausschreibung kommt in Kürze und ab März kann man sich bewerben.

„Gerade der kontinuierliche Kontakt und offene Austausch zwischen den Generationen bilden die Grundlage für gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Entwicklung einer echten Verantwortungsgemeinschaft“, betont Heike Baehrens. Das Projekt wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln finanziert, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat. Darüber hinaus unterstützen die Lechler Stiftung Stuttgart sowie Lotto Baden-Württemberg als Sponsoren das Projekt.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Projekt-Website unter www.stark-im-land.de.



Pressekontakt:

Stefanie Knopp
Landesseniorenrat Baden-Württemberg e.V.
Kriegerstr. 3
70191 Stuttgart
Mobil: 0176 - 34 17 33 88
stark-im-land@lsr-bw.de